

22751

10/725,202



①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Gebrauchsmuster**
⑩ **DE 94 20 164 U 1**

⑤1 Int. Cl. 8:
B 60 N 3/10
B 60 R 7/04

⑪ Aktenzeichen: G 94 20 164.1
⑫ Anmeldetag: 16. 12. 94
⑬ Eintragungstag: 18. 4. 96
⑭ Bekanntmachung
im Patentblatt: 30. 5. 96

DE 94 20 164 U 1

⑦3 Inhaber:
fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co KG, 72178
Waldachtal, DE

⑤6 Recherchenergebnisse nach § 7 Abs. 2 GmbG:
DE 43 43 436 A1
DE 31 43 957 A1
DE 93 09 084 U1
DE 92 12 168 U1
DE 92 12 168 U1
DE 84 18 140 U1
US 50 24 411
US 50 18 633
US 47 92 184
US 45 83 707
US 33 86 765
US 31 77 033
EP 04 63 306 A1
EP 04 38 858 A2
JP Patents Abstracts of Japan: 5- 50876 A. M-1440,
July 7,1993,Vol.17,No.358;
3-276832 A. M-1220, Mar.11,1992,Vol.16,No. 99;
5-139199 A. M-1483, Sep.21,1993,Vol.17,No.524;

⑤4 Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäße

DE 94 20 164 U 1

18.12.94

1

f i s c h e r w e r k e

5

Artur Fischer GmbH & Co. KG

72176 Waldachtal

M 3144

1. Dezember 1994

10

Beschreibung

15

**Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für
Trinkgefäße**

20

Die Erfindung betrifft ein Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäße gemäß Oberbegriff des Anspruchs 1.

25

Aus der US-PS 4 583 707 ist ein Ablagefach eines Kraftfahrzeugs beschrieben, bei dem der Deckel des Ablagefachs mit einem Halter für Trinkgefäße ausgestattet ist. Der Halter steht an der Innenseite des Deckels nach oben ab und besteht im wesentlichen aus einer waagerechten

30

Platte mit einer Aufnahmeöffnung, in die ein Trinkgefäß, beispielsweise eine Dose oder ein Becher, eingestellt werden kann. Das Trinkgefäß steht dabei auf der Innenseite des waagerecht herausgeklappten Deckel des Ablagefachs und wird von dem Halter so umschlossen, daß das Trinkgefäß beim

35

Fahren nicht umkippen kann.

Aus der EP 0 463 306 A1 ist ein weiterer Halter für Getränkedosen als Teil eines in ein Kraftfahrzeug einsetzbaren Aufbewahrungssystems bekannt. Dieser Halter

9420164

15. 12. 94

1
ist als versenkbarer Einschub ausgebildet, bei dem sich in
der geöffneten Position unterhalb der Aufnahmeöffnungen ein
Tiefenanschlag erstreckt, auf dem die Trinkgefäße
5 abgestellt werden können.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein Ablagefach
eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäße zu
versehen, bei dem der Halter möglichst einfach aufgebaut
10 ist und möglichst wenig Platz im Ablagefach in Anspruch
nimmt.

Die Lösung dieser Aufgabe erhält man durch die im Anspruch
1 angegebenen Merkmale. Das Ablagefach besitzt eine
15 verschiebbare Abdeckung, die wenigstens eine
Aufnahmeöffnung für ein Trinkgefäß hat. Eine in die
Aufnahmeöffnung eingestellte Getränkedose steht auf dem
Boden des Ablagefachs und wird von dem Öffnungsrand der
Aufnahmeöffnung sicher in senkrechter Position gehalten.

20 Die Abdeckung kann aus einem aufrollbaren dünnwandigen
Element, beispielsweise aus einer Folie oder einer
Gummibahn bestehen, die an ihren Längsrändern in
Längsführungen der Ablageöffnung einliegt. Die Abdeckung
25 kann insgesamt in Seitenführungen gelagert sein oder kann
gegen eine Federkraft von einer im Ablagefach
positionierten Rolle abgerollt werden.

Die Abdeckung kann wie ein Rolladen aus mehreren gelenkig
30 miteinander verbundenen Lamellen bestehen, wobei die
Lamellen über jeweils eine biegsame Haut miteinander
verbunden sein können. Ist die Abdeckung als Gummihaut oder
Folie ausgebildet, können geeignete Oberflächenstrukturen,
beispielsweise eine gerippte Oberflächenstruktur, zur
35 Verbesserung der Stabilität des Halters beitragen.

Besonders vorteilhaft ist es, den Öffnungsrand der
Aufnahmeöffnung mit radial nach innen abstehenden,
elastischen Halteelementen zu versehen, die sich an die

94. 12. 15. 94

15.12.94

1

Wandung eines eingestellten Trinkgefäßes anliegen und dieses spielfrei halten.

5 Die Erfindung wird anhand von in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispielen näher erläutert.

Es zeigen:

10 Figur 1 ein Ablagefach mit einem Halter für Trinkgefäße,

Figur 2 ein Detail einer Abdeckung für das Ablagefach von Figur 1,

15 Figur 3 das Ablagefach von Figur 1 mit einem in den Halter eingesetzten Trinkgefäß,

Figur 4 das Ablagefach von Figur 1 bei zurückgeschobener Abdeckung, die in einer Seitenführung gelagert ist,
20 und

Figur 5 ein Ablagefach mit zurückgeschobener Abdeckung, die rolladenförmig aufgerollt ist.

25 Bei dem in Figur 1 dargestellten Ablagefach 1 ist die Ablageöffnung 2 von einer zurückschiebbaren Abdeckung 3 abgedeckt, wobei jedoch eine in der Abdeckung 3 vorgesehene Aufnahmeöffnung 4 das Einstellen eines Trinkgefäßes ermöglicht. Die Abdeckung 3 bildet zusammen mit der
30 Aufnahmeöffnung 4 und mit dem Boden 5 des Ablagefachs 1 einen Halter für ein Trinkgefäß.

Die Abdeckung 3 besteht aus einer an ihrer Oberfläche gerippten Gummihaut, die mit ihren Längsrändern 6, 7 in
35 Längsführungen 8, 9 des Ablagefachs 1 eingreift. Die Abdeckung läßt sich in Pfeilrichtung 10 vollständig bis in die in Figur 4 dargestellte Position zurückschieben.

94.20.184

1

Am Öffnungsrand 11 der Aufnahmeöffnung 4 stehen radial nach
innen elastische Halteelemente 12 in Form von Gummilippen
ab. Diese Halteelemente 12 legen sich bei einem in die
5 Aufnahmeöffnung 4 eingestellten Trinkbecher an dessen
Außenwand an, wie dies in Figur 3 ersichtlich ist.

Figur 2 zeigt einen Ausschnitt aus einer Abdeckung 30, die
nicht als Folie oder Gummiband ausgebildet ist, sondern aus
10 mehreren parallel verlaufenden Lamellen 31 besteht, die
über eine biegsame Haut 32 gelenkig miteinander verbunden
sind.

In Figur 3 ist als Trinkgefäß 13 ein Trinkbecher in die
15 Aufnahmeöffnung der Abdeckung 3 eingesetzt. Die
Halteelemente 12 liegen an der Wandung 14 des Trinkgefäßes
13 an und halten dieses spielfrei fest.

Die in Figur 4 zurückgeschobene Abdeckung ist in
20 Seitenführungen 15, 16 verschiebbar gelagert. Die
Seitenführungen 15, 16 verlaufen außerhalb des Innenraums
17 des Ablagefachs 1.

Bei dem in Figur 5 dargestellten Ausführungsbeispiel ist
25 die Abdeckung wie ein Rolladen zu einer Rolle 18
aufgewickelt, die nicht sichtbar ist und deshalb mit
unterbrochener Linie andeutungsweise eingezeichnet wurde.

30

35

15.12.94

1

f i s c h e r w e r k e

5 ~~Artur Fischer GmbH & Co. KG~~

72176 Waldachtal

M 3144

1. Dezember 1994

10

Schutzansprüche

15

1. Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für
Trinkgefäße, der zum Einstellen eines Trinkgefäßes eine das
Trinkgefäß umgreifende Aufnahmeöffnung und einen im Abstand
unterhalb der Aufnahmeöffnung befindlichen Boden hat, auf
20 dem sich das eingestellte Trinkgefäß vertikal abstützt,
dadurch gekennzeichnet, daß das Ablagefach (1) einen
Innenraum (17) mit einer verschiebbaren Abdeckung (3) hat,
in der wenigstens eine Aufnahmeöffnung (4) ausgespart ist.

25

2. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß
die Abdeckung (3) aus einem dünnwandigen Element besteht,
welches mit seinen Längsrändern (6, 7) in Längsführungen
(8, 9) des Ablagefachs (1) eingreift.

30

3. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß
eine Gummihaut oder eine biegsame Folie als Abdeckung (3)
vorgesehen ist.

35

4. Ablagefach nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß
die Abdeckung (3) eine gerippte Oberflächenstruktur hat.

5. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß
die Abdeckung (30) wie ein Rolladen aus mehreren gelenkig
miteinander verbundenen Lamellen (31) besteht.

94.20.154

16.12.94

1

5 6. Ablagefach nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Lamellen (31) über jeweils eine biegsame Haut (32) miteinander verbunden sind.

10 7. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß am Öffnungsrand (11) der kreisförmigen Aufnahmeöffnung (4) elastische Halteelemente (12) radial nach innen abstehen.

15

20

25

30

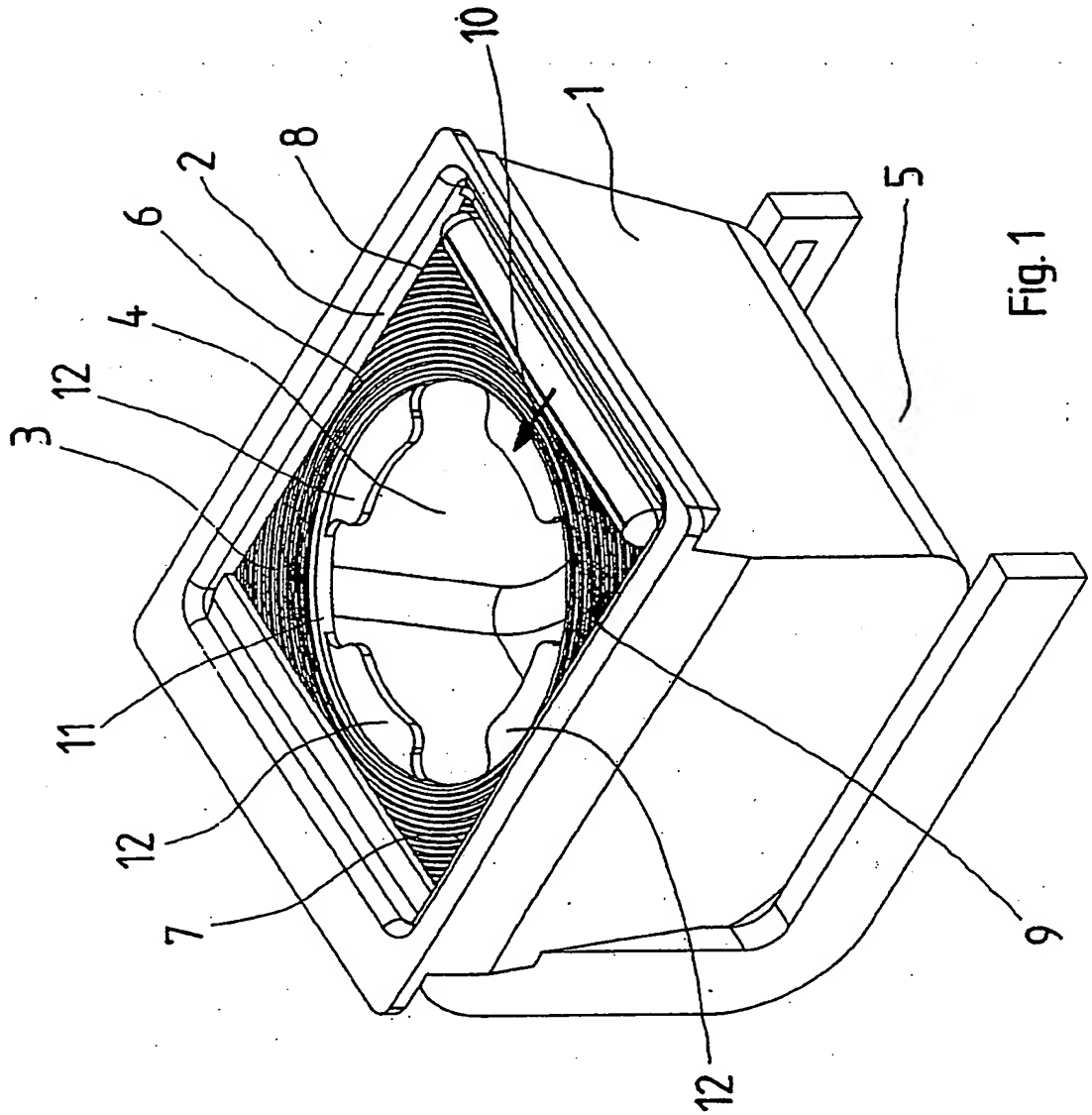
35

94.20164

16.12.94

M 3144

1/5



94.20.164

16.10.94

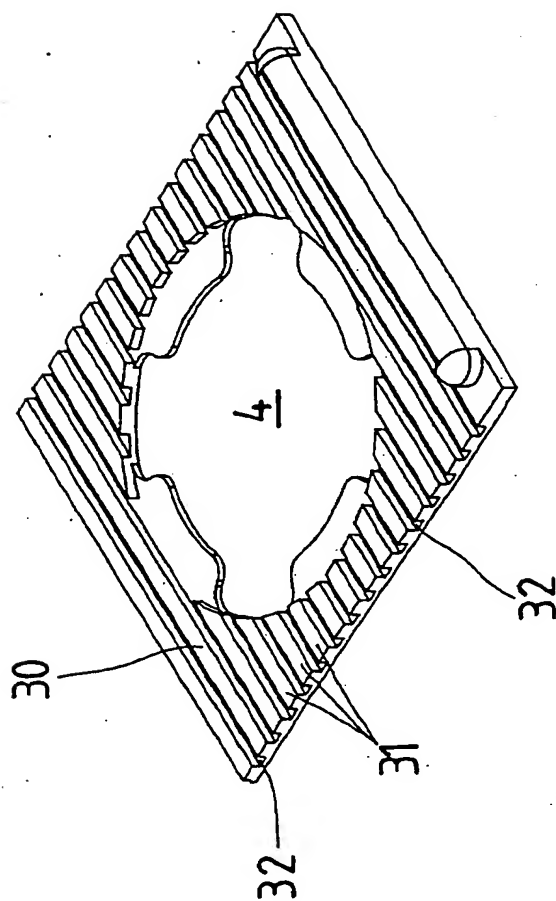


Fig. 2

94.20.164

16.10.94

M 3144

3/5

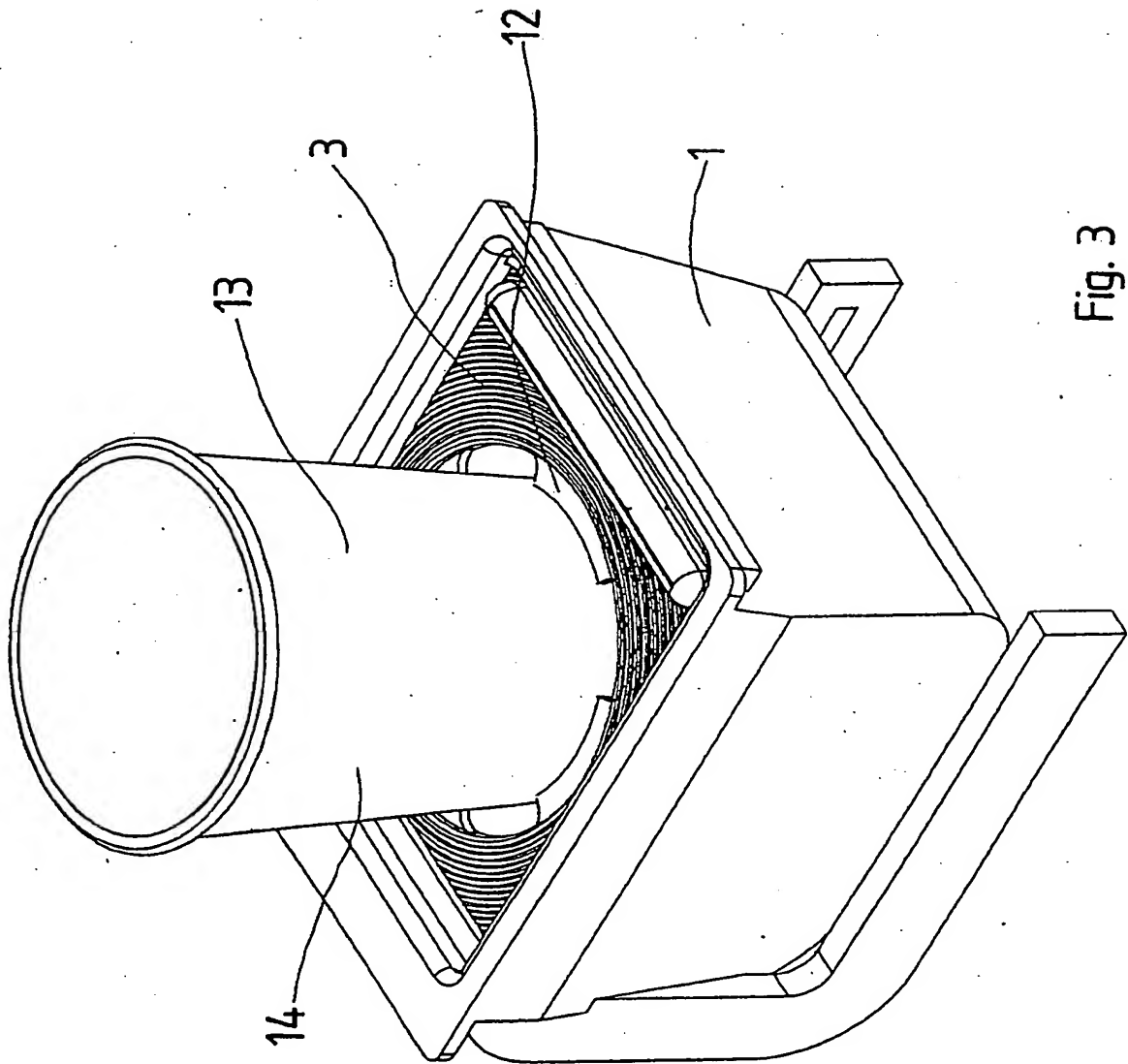


Fig. 3

94.20.164

18.12.94

M 3144

4/5

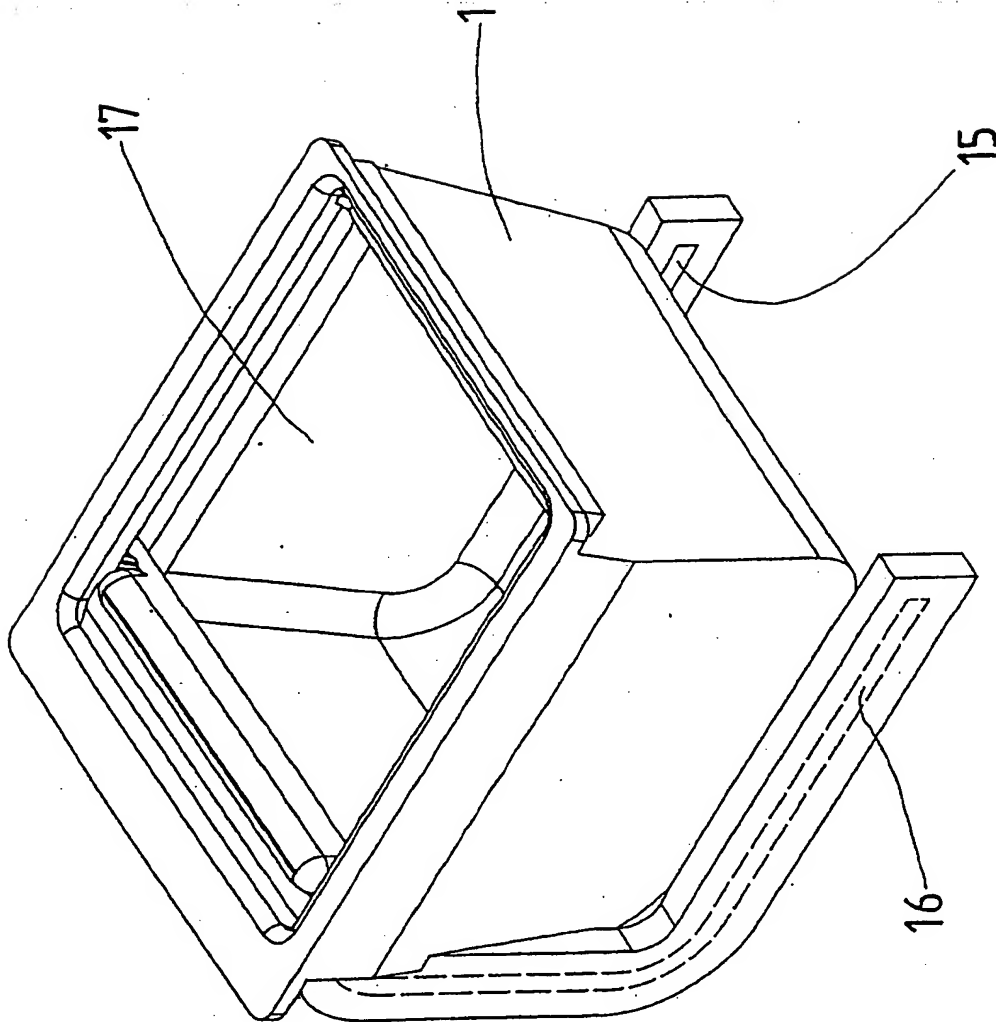


Fig. 4

94.20.184

16 12 94

M 3144

5/5

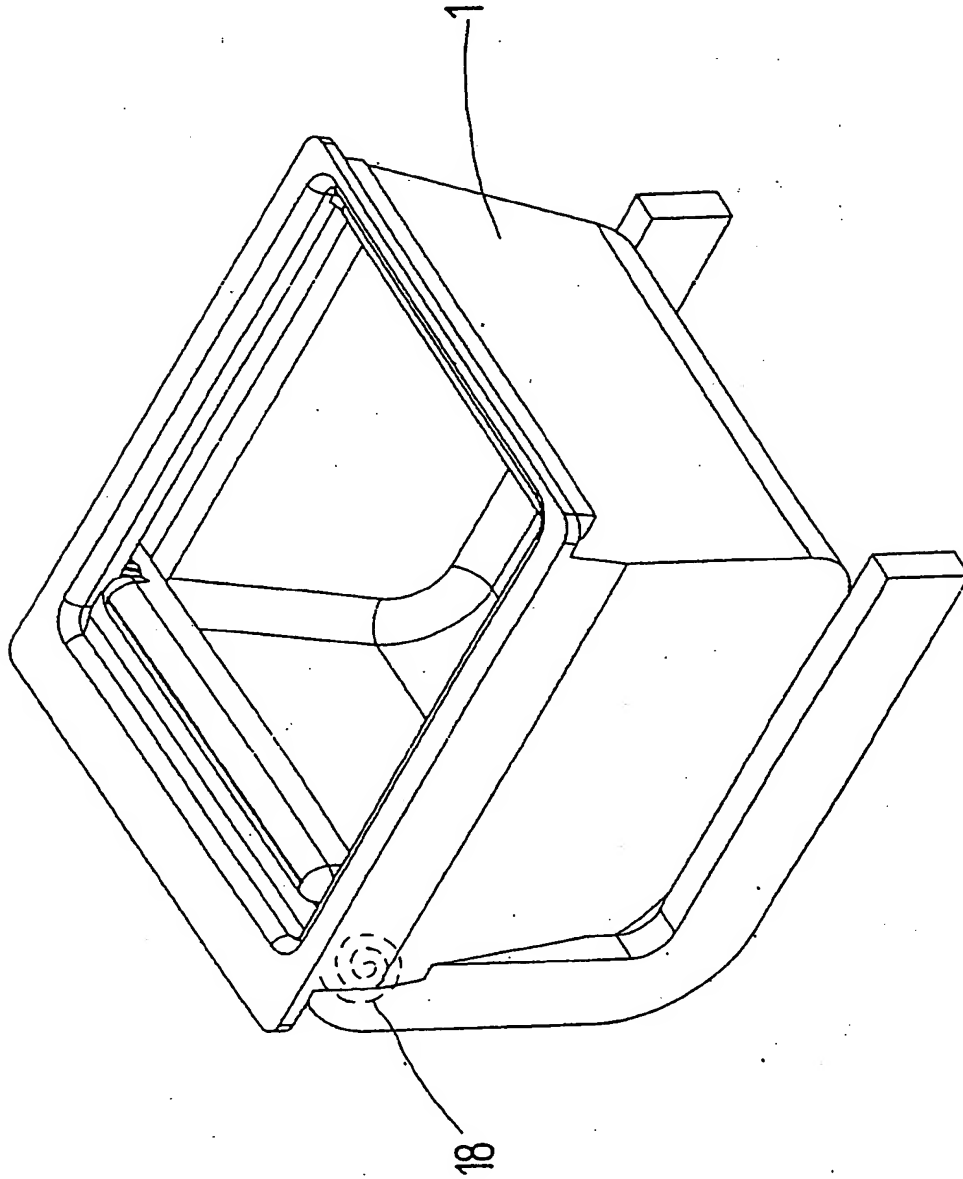


Fig. 5

94 20 184